



augen auf!

das Festival 2025

19. BIS 23. MAI

THEATERVORSTELLUNGEN

JUGENDLICHE 13+

**VERANSTALTUNGSORTE / VORVERKAUF /
RESERVATION FÜR ÖFFENTLICHES
PUBLIKUM**

Alte Kaserne Kulturzentrum

Technikumstrasse 8, Tel. 052 267 57 75

Theater am Gleis

Untere Vogelsangstrasse 3

VVK: www.ticketino.com

Theater Winterthur in der Liebestrasse 3

Tel. 052 269 66 80

Mitglieder des Jugend-Theaterclub Applaus
zahlen CHF 5.- Eintritt.

Werde Mitglied unter: applaus-winterthur.ch

TICKETRESERVATIONEN FÜR SCHULEN

Sekundarschulen der Stadt Winterthur

Anmeldung unter: augenauf-theater.ch

Der Vorstellungsbesuch ist kostenlos.

**Schulklassen ausserhalb der Stadt Winterthur
sowie Mittel- und Berufsschulen**

Anmeldung unter: augenauf-theater.ch

Ermässigter Eintritt inkl. ZVV für SEK 1.

Auch 2025 bietet «Augenauf! das Festival» sechs herausragende Theaterproduktionen. Aktuelle Themen, spannende Geschichten und ausdrucksstarke Umsetzungen freuen sich auf euren Besuch.

Den Auftakt macht das Musiktheater «Troja – blinde Passagiere im trojanischen Pferd» mit einer fulminanten Auseinandersetzung zum Thema Krieg und Feindbilder. Das Tanztheater «Drzwüsch» behandelt die komplexe Frage nach Identität im Kontext unterschiedlicher Kulturen und auch in «Um Kopf und Kragen» wird von den jugendlichen Spielerinnen ein aktuelles gesellschaftliches Thema aufgegriffen: Was ist gerecht? Wie kann ich mich dafür einsetzen? «It depends» erzählt von dem jugendlichen Wunsch nach Selbstbestimmung und Freiheit und dem gleichzeitigen Angewiesensein auf Freunde, Familie und Ausbildung. «How to do things with words» ist eine verspielte Annäherung an Tanz und Bewegung. Und nicht zuletzt auch eine Einladung ans Publikum, sich selbst in Körpersprache zu probieren. Zum Abschluss des Festivals lädt die konzertante Performance «Wut» zum Spiel mit diesem schwierigen Gefühl. Welche destruktiven, welche befreienden Kräfte hat diese Energie?

Wir freuen uns, mit euch in diese Theaterwelten einzutauchen.
Probiert es aus, wir laden herzlich dazu ein.

Co-Veranstalter

ALTE KASERNE

**THEATER
WINTERTHUR**



**theater
zurich**

Das Festival wird unterstützt von:

Stadt Winterthur 

 Beisheim Stiftung

stiftung **corymbo** 

temperatio
Stiftung für Umwelt | Soziales | Kultur

Gemeinnützige Gesellschaft
des Kantons Zürich
Gemeinnützig engagiert seit 1829

STANLEY THOMAS
**JOHNSON
STIFTUNG**

MIGROS
kulturprozent

ERNST GÖHNER
STIFTUNG



**Kanton Zürich
Fachstelle Kultur**

WEITERE INFORMATIONEN
AUGENAUF-THEATER.CH

PROGRAMM – AUGENAUF! DAS FESTIVAL 2025

19. BIS 23. MAI 2025

Mo 19. Mai 2025, 9 Uhr bis 15.30 Uhr

Schüler*innen der Sek Mattenbach

BLACK CUBES

Alte Kaserne Kulturzentrum, **ab 13 Jahren**

Mo 19. Mai 2025, 19 Uhr / Di 20. Mai 2025, 10 Uhr

Theater Kohlenpott, Herne

TROJA – BLINDE PASSAGIERE IM TROJANISCHEN PFERD

Theater am Gleis, **ab 13 Jahren**

Di 20. Mai 2025, 19 Uhr / Mi 21. Mai 2025, 10 Uhr

Anna Chiedza Spörri, Bern

DRZWÜSCHE

Alte Kaserne Kulturzentrum, **ab 14 Jahren**

Di 20. Mai 2025, 19 Uhr / Mi 21. Mai 2025, 10 Uhr

Junges Theater Basel

UM KOPF UND KRAGEN

Theater Winterthur in der Liebestrasse
ab 14 Jahren

Mi 21. Mai 2025, 10 Uhr + 19 Uhr

Weltalm Theater, Bern

IT DEPENDS

Theater am Gleis, **ab 13 Jahren**

Do 22. Mai 2025, 10 Uhr + 19 Uhr

Joshua Monten Tanzcompagnie, Bern

HOW TO DO THINGS WITH WORDS

Outdoor, Kirchplatz Winterthur, **ab 13 Jahren**

Fr 23. Mai 2025, 10 Uhr + 14 Uhr

Mandarina & Co, Zürich

WUT

Theater am Gleis, **ab 13 Jahren**

Fr 23. Mai 2025, 15.30 Uhr

U16 Theaterjury Sek Mattenbach

PREISVERLEIHUNG

Theater am Gleis



TROJA – BLINDE PASSAGIERE IM TROJANISCHEN PFERD

THEATER KOHLENPOTT, HERNE

Seit zehn Jahren tobt der trojanische Krieg. Als er ausbrach, waren Briseis und Spourgitis noch kleine Kinder. Der eine ist Trojaner, der andere Grieche und beide haben gelernt: hasst eure Feinde. Die Griechen haben alle Fell, die Trojaner haben Schweinenasen, da sind sich Briseis und Spourgitis sicher, obwohl sie ihre Feinde noch nie gesehen haben. Es ist Krieg, da lernt man sich nicht kennen, da wird nur gekämpft. Aber dann begegnen sich die beiden doch. In der letzten Nacht des Krieges treffen sie im trojanischen Pferd aufeinander. Und werden dabei beobachtet vom Götterboten Hermes, der eine ganz eigene Meinung vom Krieg hat. In diesem grossartigen Musiktheater werden mit Songs, Glamour und Kampfszenen unterhaltsam und gleichwohl differenziert, die Folgen von Krieg für junge Menschen auf den Punkt gebracht.

Theater am Gleis

Mo 19. Mai 2025, 19 Uhr
Di 20. Mai 2025, 10 Uhr

ab 13 Jahren

70 Minuten

Alte Kaserne
Kulturzentrum

Di 20. Mai 2025, 19 Uhr
Mi 21. Mai 2025, 10 Uhr

ab 14 Jahren

35 Minuten

ANNA CHIEDZA SPÖRRI, BERN

Das Gefühl nicht ganz dazu zu gehören, kennen die meisten. «Drzwüsche» handelt von der Vielschichtigkeit von Identitäten, von unterschiedlichen Einflüssen, wenn zum Beispiel die Eltern aus verschiedenen Kulturen kommen. Welche Herausforderungen und Möglichkeiten bieten Zwischenpositionen? Wie definiert man sich selbst in einer Welt, die oft nach klaren Grenzen sucht? Mit starken Worten und eindrücklicher Bewegungssprache bringen die beiden Tänzer*innen ihre eigenen «Drzwüsche» Erfahrungen zum Ausdruck. In ihrem emotionalen Duett geben sie sich gegenseitig Raum für ihr «Anderssein», und erspielen sich dabei neue Möglichkeiten von «Zugehörigkeit».

DRZWÜSCHE





UM KOPF UND KRAGEN

JUNGES THEATER BASEL

Ist unsere Welt heute gerecht? Tagtäglich machen wir Erfahrungen, dass für die einen das Leben einfacher ist als für andere. Warum ist das so? Kann man was dagegen tun? Wo sind Veränderungen möglich? In dem Stück des jungen Theater Basel beschäftigen sich die jungen Schauspielerinnen mit ihren Erfahrungen von Ungerechtigkeit und suchen nach einem Ausdruck und Umgang damit. Dabei greifen sie auch auf weibliche Vorbilder in der Geschichte zurück. Ungerechtigkeit treibt schon seit langem Menschen zur politischen Auseinandersetzung an. Wie waren die Parolen früher und passen sie noch heute? Die fünf Schauspielerinnen probieren diese aus, ringen um Worte und sprechen mit Blicken. Sie reden sich um Kopf und Kragen.

Theater Winterthur
in der Liebestrasse

Di 20. Mai 2025, 19 Uhr
Mi 21. Mai 2025, 10 Uhr

ab 14 Jahren

75 Minuten

WELTALM THEATER, BERN

Theater am Gleis

Mi 21. Mai 2025
10 Uhr + 19 Uhr

ab 13 Jahren

55 Minuten

«Meine Eltern sind von ihrem Chef abhängig, dass er sie bezahlt und ich bin von ihnen abhängig, weil ich noch bei ihnen wohne und sie wollen, dass ich die Lehre fertig mache.» In eindrücklichen Szenen, die zusammen mit jungen Spieler*innen erarbeitet wurden, wird die alltägliche Lebenswelt von Jugendlichen zwischen Ausbildung, Familie und Freunden unter die Lupe genommen. Ale zittert um seine Lehrstelle, Céline will die Schule abbrechen, Leonie möchte vor allem dazugehören. Die Welt ihrer Eltern dreht sich um Gartencenter, Putz-Institute, grosse und kleine Sünden. Bald wird klar, dass die Leben von allen zusammenhängen – auch wenn «Unabhängigsein» viel schöner tönt.

Was tun mit den Abhängigkeiten? Was ist mit dem Wunsch nach Freiheit? Gibt's keinen Ort, wo man abhängen kann, ohne abhängig zu sein? It depends.

It depends





HOW TO DO THINGS WITH WORDS

JOSHUA MONTEN TANZCOMPAGNIE, BERN

Wie kann man mit Text tanzen? Hat Bewegung eine Sprache? Obwohl gedruckte Worte und Buchstaben flach sind, verleihen sie dieser Choreografie überraschende Tiefe. Bei «How to do things with words» geben Stichwörter das Zusammenspiel der Tänzerinnen vor. Zu pulsierenden Rhythmen, werden absurde und humorvolle Übersetzungen von Text in Körpersprache gefunden. Diese kurzweilige Out-Door Veranstaltung auf dem Kirchplatz von Winterthur lädt das jugendliche Publikum ein, in lockerer Atmosphäre, bei coolem Sound und frühlingshaften Wetter, den eigenen Zugang zum zeitgenössischen Tanz zu finden. Probiert es aus!

Kirchplatz Winterthur

Do 22. Mai 2025, 10 Uhr
(bei Regen in der Bühnerei)
Do 22. Mai 2025, 19 Uhr

ab 13 Jahren

35 Minuten

Theater am Gleis

Fr 23. Mai 2025
10 Uhr + 14 Uhr

ab 13 Jahren

90 Minuten

MANDARINA & CO, ZÜRICH

Was tust du, wenn du so richtig wütend wirst? Dein Handy an die Wand werfen? Oder lächeln und so tun, als wäre nichts gewesen? Wut ist eine mächtige Emotion. Alle kennen sie, doch jede*r erlebt sie anders. Sie kann mal zerstörerisch, dann wieder kraftvoll und befreiend sein. Gemeinsam untersuchen wir in dieser Performance, welche Energie zur Veränderung in der Wut steckt. Wir beschäftigen uns mit unserer eigenen Wut und überlegen, wie wir sie nutzen können. Und da, wo Wut Beziehungen, Gegenstände und politische Diskurse kaputt macht, suchen wir nach Wegen, solche Risse wieder zu kitten. «Wut» ist eine interaktive Performance und multimediale Installation. Die Teilnehmenden tragen Kopfhörer und gestalten das Geschehen aktiv mit. Mit Interviews, spielerischen Momenten und viel Live-Musik tauchen sie ein in die Wirkmacht der Emotion.



WUT



BLACK CUBES 2025

SCHULTHEATER SEK MATTENBACH

Auftakt des Festivals sind vier Theaterstücke von Schulklassen der Sekundarschule Mattenbach, der diesjährigen Partnerschule des Festivals. Unter der Federführung von Theaterpädagog*innen haben die Schüler*innen Geschichten und Figuren improvisiert, verworfen, neu erfunden und zusammengefügt. Nun sind die vier Premieren parat zur Aufführung und werden sich gegenseitig unter professionellen Bedingungen auf der Theaterbühne der Alten Kaserne gezeigt. Als Bühnenbild stehen allen Produktionen acht schwarze Würfel zu Verfügung: BLACK CUBES. Beim anschliessenden Premieren Apéro tauschen sich Publikum und Spielende über das Gesehene und Erlebte miteinander aus. APPLAUS!

Ein Projekt von Augenauf! das Festival und der Koordinationsstelle Theaterpädagogik Winterthur.

PREISVERLEIHUNG

Theater am Gleis

Fr 23. Mai 2025, 15.30 Uhr

10 Minuten

2025 kommt die Theaterjury aus der Sekundarschule Mattenbach. Unter der Leitung der Theaterpädagogin Ursi Rösli besuchen die Jurymitglieder alle Theaterproduktionen des Festivals, diskutieren das Erlebte und wählen zum Schluss ihren Favoriten. Die Laudatio findet statt am 23. Mai 2025 um 15.30 Uhr im Theater am Gleis nach der Vorstellung «Wut».

U16 THEATERJURY

